



## Voraussetzungen

Voraussetzung für den Studiengang ist eine abgeschlossene Erzieher\*innenausbildung, welche die staatliche Anerkennung miteinschließt.

Das Studium beginnt direkt im 4. Semester, für den Einstieg ist die Teilnahme an den sogenannten „Brückenkursen“ Mitte September erforderlich. Durch Anrechnung der Erzieher\*innenausbildung und der Brückenkurse beträgt die Gesamtstudiendauer 4 Semester.

Über weitere Zulassungsvoraussetzungen informiert Sie die Hochschule München.

## Wichtige Termine

Der Studienbeginn im Bachelorstudiengang ist nur zum Wintersemester möglich. Die Bewerbung für das Wintersemester erfolgt von Anfang Mai bis 15. Juli

Für die Einreichung von Zeugnissen/Urkunden die im Bewerbungszeitraum erworben werden, gibt es eine Nachreichfrist. Diese können Sie auf der Bewerbungsseite der Hochschule München einsehen.

Das Bewerbungsportal finden Sie unter:  
[hm.edu/bachelor-bewerbung](https://hm.edu/bachelor-bewerbung)

## Kontakt und Information

Hochschule München  
University of Applied Sciences  
Lothstraße 34, 80335 München  
[hm.edu](https://hm.edu)

Beratung  
Lothstraße 34, 80335 München  
Telefon 089 1265-1121  
[hm.edu/studienberatung](https://hm.edu/studienberatung)

Immatrikulation  
Lothstraße 34, 80335 München  
Telefon 089 1265-5000

Fakultät für angewandte Sozialwissenschaften  
Am Stadtpark 20, D-81243 München  
Telefon 089 1265-2345

Fachstudienberatung  
Sebastian Bernhard  
Telefon 089 1265-2345  
[sebastian.bernhard@hm.edu](mailto:sebastian.bernhard@hm.edu)



Die Hochschule München ist Bayerns größte Hochschule für angewandte Wissenschaften: Über 80 attraktive und zukunftsorientierte Studiengänge bilden die Basis für eine erfolgreiche Karriere. Neben fachlichen Kompetenzen fördert die Hochschule nachhaltiges und unternehmerisches Denken und Handeln sowie internationale und interkulturelle Erfahrungen, z.B. durch Auslandsaufenthalte.

Die Fakultäten bereiten die Studierenden darauf vor, sich mit Weitblick, Kreativität und Verantwortungsbewusstsein in Beruf und Gesellschaft einzubringen. Die engen Kontakte zu Unternehmen am High-Tech-Standort München sorgen für praktische Erfahrungen bereits während des Studiums. Und nicht zu vergessen: Das attraktive Kultur- und Freizeitangebot Münchens bietet viel Abwechslung.

Stand: Juni 2021

Hochschule  
München  
University of  
Applied Sciences

Fakultät für angewandte  
Sozialwissenschaften

## Bildung und Erziehung im Kindesalter (0–12 J.)

Für staatl. anerkannte Erzieherinnen und Erzieher



## Motivation

Kindertageseinrichtungen in städtischen wie ländlichen Sozialräumen sind verlässliche Partner der Eltern, der Schule, der Kinder- und Jugendhilfe sowie angrenzender Institutionen. Die Dichte und Vielschichtigkeit der Aufgaben sowie die allgemeine Erwartung hinsichtlich der Initiierung, Begleitung und Sicherung von Bildungs- und Erziehungsprozessen erfordert eine spezialisierte Professionalisierung, die an die pädagogische, methodische und organisatorische Kompetenz der bisherigen Fachkräfte anknüpft und sie aufgabenspezifisch erweitert. Diese Anforderungen werden künftig nur in multiprofessionellen Teams zu bewältigen sein.

Dieser Vollzeitstudiengang qualifiziert dementsprechend Fachkräfte mit Erzieher\*innenausbildung in den Handlungsfeldern Bildung und Erziehung für Kinder von 0-12 Jahren.

Das Studienangebot wurde im Verbund mit der Fachakademie der Stadt München, der Fachakademie des Landkreises Mühldorf, der kath. Fachakademie Kempten sowie der Katholischen Erziehergemeinschaft (KEG) entwickelt und startete erstmals 2007.

### Akkreditierung

2010 durch die Agentur AHPGS.  
Reakkreditiert im Jahr 2016 durch die Agentur Acquin.

### Akademischer Grad

Bachelor of Arts, B. A.

Mit dem Studienabschluss ist die Vergabe der staatl. anerkannten Berufsbezeichnung Kindheitspädagogin/ Kindheitspädagoge verbunden.

## Studium

Das Studium knüpft an die Ausbildung zur/zum staatl. anerkannten Erzieher\*in an. Die Studierenden erwerben spezifische Kompetenzen für das Handlungsfeld Kindertageseinrichtungen und anderer schulischer wie außerschulischer Bildungs- und Erziehungsorte. Dazu gehören u. a. folgende Fähigkeiten:

- Bildungsprozesse unter Berücksichtigung inklusiver und ethischer Herausforderungen sowie im Hinblick auf Gender-Fragen initiieren, fördern, begleiten, dokumentieren, reflektieren und evaluieren
- sozialräumliche Vernetzung unterschiedlicher Lern- und Lebensorte; Schnittstellenmanagement (z. B. Übergang Kindertageseinrichtung – Schule)
- Leitung und Management von Bildungs- und Erziehungseinrichtungen
- Evaluation und Qualitätsentwicklung

### Auszug aus dem Fächerkatalog

Das Lehrangebot ist in vier Modulbereiche gegliedert:

- Wissenschaftliche Grundlagen, z. B. Säuglingsforschung, Entwicklungspsychologie, soziale Ungleichheit
- Organisation und Management, z. B. Qualitätsmanagement, Kooperationen im sozialen Raum
- Werte und Normen, z. B. ethische Grundlagen, Sozialrecht, Familienrecht, Kindeswohlgefährdung
- Professionelles Handeln, z. B. Diagnostik & Beratung, Sprachförderung, Medienpädagogik

## Aussichten

### Berufliche Perspektiven

Das Studium qualifiziert für:

- spezielle Bildungs- und Erziehungsaufgaben im Gruppendienst sowie für gruppenübergreifende Angebote
- spezifische Bildungsangebote im Rahmen der Einzelförderung
- Aufgaben im Bereich von Leitung und Bildungsmanagement
- Referent\*innentätigkeit für Fortbildung und Weiterqualifizierung
- die Tätigkeit als Fachberatung
- Lehrtätigkeit an Fachschulen mit der Fachrichtung Sozialpädagogik

### Fachliche Weiterbildungsmöglichkeiten

Das Bachelorstudium bildet die Basis für eine Weiterqualifizierung in einem Masterstudium.



Foto: Nicolai Schneider